

## Medieninformation

---

Datum  
13. September 2006

Abteilung  
Corporate Communications / Investor Relations

### Motto „Save a Tree, Save Our Lungs“

## SIG unterstützt internationalen Umwelt-Kinder Kongress der UNEP

**Sowohl finanziell als auch mit Tatkraft vor Ort förderte die SIG-Gruppe einen von der UNEP organisierten Kongress, auf dem 250 Kinder aus rund 60 Ländern ihre Vorstellungen von einer sauberen, lebenswerten Umwelt präsentieren konnten. Beeindruckend bekannten sich die jungen Teilnehmer zum Schutz und zur Verbesserung der Umwelt.**

„Tunza“ – das Wort stammt aus dem ostafrikanischen Kishuaeli und bedeutet „etwas sorgfältig behandeln“. Dieses Schlagwort wählte die UNEP für den alle zwei Jahre stattfindenden internationalen Kinder-Kongress zur Umwelt. Die in Nairobi ansässige UNEP (United Nations Environment Programme) ist die Umweltorganisation der Vereinten Nationen. Wie junge Menschen die Umwelt sorgfältig behandeln können und was sie für eine bessere Welt und Zukunft tun können, vermittelt UNEP Kindern und Jugendlichen weltweit zusammen mit Sponsoren in zahlreichen Veranstaltungen. SIG beteiligte sich erstmals an einem internationalen Kinder-Kongress und ermöglichte 50 Kindern aus Entwicklungsländern die Teilnahme am Tunza-Kongress. Er fand diesmal in Malaysia statt und wurde von der malaysischen Königin im Rahmen einer feierlichen Zeremonie offiziell eröffnet.

### **Umweltschutz-Projekte von Kindern aus verschiedenen Ländern**

Rund 250 Kinder-Delegierte aus aller Welt, 10-14 Jahre alt, gestalteten Ende August in Putrajaya, der neuen Verwaltungshauptstadt von Malaysia, den „2006 Tunza Internationalen Kinder Kongress zur Umwelt“ (ICCE). Zum 5. Mal ermöglichte diese Konferenz den teilnehmenden Kindern, in Plenarsitzungen, Workshops und Exkursionen etwas über Umweltfragen zu lernen und ihre eigenen Umweltbelange und Visionen zu äußern und zu

Seite 2/3  
Medieninformation  
13. September 2006

diskutieren. Die Hauptthemen waren Umweltschutz, Wald und Artenvielfalt und Recycling. Junge Umweltschützer aus verschiedenen Ländern stellten konkrete Projekte aus ihren Kommunen und Schulen vor, bei denen es vor allem um Gewässerschutz und Recycling ging.

Mit dem diesjährigen Motto des Kongresses „Rettet einen Baum, rettet unsere Lungen“ und dem angeschlossenen Baumpflanzprogramm wollten die Kinder auf das Problem der übermäßigen Abholzung von Bäumen in Malaysia aufmerksam machen. Im Verlauf des Kongresses pflanzten auch SIG-Mitarbeiter symbolisch einen Baum. Die Kinder demonstrierten ihre Betroffenheit in einem bunten Theaterstück und zeigten, dass das Bewusstsein vieler Menschen für die Bedeutung des nachwachsenden Rohstoffes Holz weltweit erwacht. In der Schlussveranstaltung verpflichtete sich dann jeder der jungen Teilnehmer dazu, pro Jahr mindestens 20 Bäume anzupflanzen.

### **SIG-Workshop zeigte Kindern das Karton-Recycling**

Neben dem finanziellen Engagement zeigte SIG auch vor Ort Flagge. SIG-Mitarbeiter richteten im Rahmen des Kongressprogrammes einen Recycling-Workshop aus. Dabei konnten die teilnehmenden Kinder erleben, wie leicht und schnell sich neues Papier aus gebrauchten Getränk kartons schöpfen lässt. Mit großer Leidenschaft wirkten die jungen Teilnehmer daran mit, die Zellstofffasern im Wasserbottich aus den Verbundkartons herauszulösen, das Wasser herauszupressen und die handgeschöpften Blätter zu trocknen. Bei der anschließenden Bewertung des Workshops zeigte sich, wieviel Spaß die Kinder hatten: *„Dieser Workshop war bisher das Highlight auf dieser Konferenz für mich. Die deutschen Lehrer waren die besten – Danke SIG!“* schrieb Lionel Stoneley aus Neuseeland. *„Ich hatte großen Spaß, zu lernen wie Kartons recycelt werden. Die Schritte sind simpel und einfach.“* äußerte sich Anisa Yasmin aus Malaysia. Und Fachil Ahmad Qamur aus Indonesien schrieb: *„Dieser Workshop war großartig! Ich habe gelernt, wie man Getränk kartons ganz leicht recycelt. Danke SIG!“*

### **SIG fördert die Bekanntmachung der Millennium-Ziele der Vereinten Nationen**

Zur Bekanntmachung der sogenannten Millennium-Ziele der Vereinten Nationen beteiligt sich SIG auch an dem internationalen Filmprojekt „Echo 4 The World“. In diesem Zusammenhang fanden bereits Dreharbeiten mit SIG CEO Rolf-Dieter Rademacher in der SIG Holding am schweizerischen Rheinflall statt sowie in der neuen Beschichtungsanlage für

Seite 3/3  
Medieninformation  
13. September 2006

Getränkekartons am Produktionsstandort Linnich. Mit den Millennium-Zielen wollen die Vereinten Nationen den weltweiten Kampf gegen Armut, Krankheit, Unterdrückung und Umweltverschmutzung verstärken. SIG sieht Nachhaltigkeit als einen integralen Bestandteil der Unternehmensstrategie an und steht voll hinter den Millennium-Zielen.

Weitere Auskünfte erteilt:

**SIG Holding AG**, CH-8212 Neuhausen am Rheinfall/Schweiz, [www.sig.biz](http://www.sig.biz)  
*Corporate Communications / Investor Relations*: Thomas Werder, Tel.: +41 (0)52 674 63 06  
Fax: +41 (0)52 674 65 56, E-Mail: [thomas.werder@sig.biz](mailto:thomas.werder@sig.biz)

SIG ist ein weltweit tätiger Anbieter von Verpackungslösungen. Zum Produktspektrum gehört die Herstellung von Kartonpackungen für Getränke und Lebensmittel sowie von Maschinen zum aseptischen und nicht-aseptischen Abfüllen von Verpackungen (Division SIG Combibloc). Im Bereich PET ergänzen Anlagen für das Herstellen, Beschichten und Abfüllen von Kunststoffflaschen das Produktangebot (Division SIG Beverages). 2005 erwirtschafteten die rund 4.800 Mitarbeitenden einen Jahresumsatz (Continuing) von rund 1,2 Mrd. EUR. SIG hat ihren Hauptsitz in Neuhausen am Rheinfall (Schweiz) und ist an der SWX gelistet (SIGN, Valor Nr. 001202249).

#### **Hinweis zu Aussagen über zukünftige Entwicklungen**

Diese Mitteilung enthält Aussagen, welche „vorausblickende Angaben“ enthalten. In dieser Mitteilung enthalten solche vorausblickenden Angaben - ohne Einschränkungen - Aussagen im Bezug auf finanzielle Konditionen, operative und Geschäftsergebnisse wie auch gewisse strategische Pläne und Zielsetzungen. Da diese vorausblickenden Angaben dem Risiko von Ungewissheiten unterliegen, mögen tatsächliche zukünftige Resultate von den angegebenen oder angedeuteten Aussagen abweichen. Viele dieser Risiken und Ungewissheiten beziehen sich auf Faktoren, welche ausserhalb SIGs Kontrolle oder Abschätzung liegen. Dabei handelt es sich um zukünftige Marktsituationen, Währungsschwankungen, das Verhalten weiterer Marktteilnehmer, sowie staatliche Änderungen von Gesetzen und Vorschriften und weitere Risikofaktoren. Detaillierte Angaben früherer SIG Reporte und Ablagen sind bei SWX Swiss Exchange und der U.S. Securities and Exchange Commission wie auch auf unserer Webseite zu finden. Leser seien gewarnt davor, sich übermässig auf Aussagen über zukünftige Entwicklungen zu verlassen, da diese sich auf den gegenwärtigen Zeitpunkt dieser Kommunikation berufen. SIG ist nicht verpflichtet, zukunftsgerichtete Aussagen auf Grund neuer Informationen, zukünftigen Ereignissen oder Ähnlichem zu revidieren oder zu aktualisieren.